

St. Oswalder

Gemeindenachrichten



AMTLICHE MITTEILUNG

Folge 2/2010

St. Oswald b. Fr., 26. Februar 2010

zugestellt durch post.at

INHALT

1. Seite

Stellenausschreibung

2. Seite

Gemeinderatsbeschlüsse
Feuerlöscherüberprüfung
Marktplatzgestaltung

3. Seite

VS Amesreith
Aufnahme eines/r Kindergarten-
helfers/in
Trinkwasseruntersuchung

4. Seite

Studium mit Zukunft
Information der Gesundheits- u.
Krankenpflegeschule Freistadt
Einladung zum Workshop
FNL-was ist das?

5. Seite

Freistrom
Blutspendedienst vom Roten Kreuz

6. Seite

Highlights mit der OÖ Familienkarte
Manege frei im Kindergarten
Bowtech
Breiteneder Massagen KG Institut

7. Seite

Theateraufführung „Betrogen“

8. Seite

Veranstaltungen

ALLGEMEINE INFORMATION

Aufnahme eines(r) Buchhalters(in)

Gemäß §§ 9-15 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 schreibt die Marktgemeinde St. Oswald b. Fr. die Stelle eines(r) vollbeschäftigten Büroangestellten (VB I) als BuchhalterIn für das Markt-gemeindeamt aus. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden, das entspricht einer Vollbeschäftigung. Die Besoldung erfolgt ge-mäß Gemeindebedienstetengesetz in der GD 17.

Vorläufiger Arbeitsbeginn: 01. Mai 2010

Probezeit: 1 Monat – anschließend unbefristet

Bewerber(innen) müssen die Voraussetzungen nach dem Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F. erfüllen. Dazu gehört vor allem die österreichische Staatsbürgerschaft, die körperliche und geistige Eignung, die volle Handlungsfähigkeit sowie ein Lebensalter von mindestens 17 Jahren.

Weitere Voraussetzungen:

- Teamfähigkeit
- Genauigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Eigenständigkeit – selbständiges Arbeiten
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Sehr gute Deutsch-Kenntnisse
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden
- bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenzdienst

Erwünschte Voraussetzungen:

- Buchhaltungserfahrung

Aufgabenbereich:

- Buchhaltung, Einkauf, Lohnverrechnung, versch. Schriftführungsarbeiten

Die Bewerbungsgesuche mit den entsprechenden Beilagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde etc.) sind bis spätestens 19.03.2010 beim Marktgemeindeamt St. Oswald b. Fr. einzubringen.

Gemeinderatsbeschlüsse

Das Ergebnis des **Rechnungsabschlusses 2009**, der Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung gem. § 93 GemO 1990 idGF mit dem Bericht des Prüfungsausschusses gem. § 91 GemO 1990 idGF sowie der **Rechnungsabschluss 2009 des VFI** (Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde St.Oswald b.Fr. & Co.KG) samt Bericht des Prüfungsausschusses wurden einstimmig genehmigt.

Bei der **Kindergartenordnung** wurden folgende Änderungen einstimmig beschlossen:

Punkt IV, Abs. 2: Der Besuch des Kindergartens ist freiwillig.

Punkt IV, Abs 2a: Der Besuch an Wochentagen und insgesamt 20 Wochenstunden ist für Schulanfänger verpflichtend und zur Erfüllung des Bildungsauftrages erforderlich.

Die Änderung der **Tourismusabgabeordnung** wurde in folgenden Punkten einstimmig beschlossen:

§ 2 Abs. 2: Für sämtliche unentgeltliche Nächtigungen hat der Inhaber einer Ferienwohnung eine jährliche Pauschale zu entrichten.

Diese beträgt:

a) für Wohnungen (Wohnräume) bis zu 50 m² Nutzfläche sowie für Dauercamper das 60-fache somit € 45,—.

b) für Wohnungen über 50 m² Nutzfläche das 90-fache, somit € 67,50.

§ 5 Abs. 2: Der Quartiergeber haftet für die Entrichtung der Abgabe mit dem Abgabeschuldner zur ungeteilten Hand. Er ist verpflichtet, die Abgabe für die Gästeunterkunft vom Abgabeschuldner für die Gemeinde einzuheben und jeweils bis spätestens 15. des auf die Einhebung folgenden und spätestens mit dem Ende des auf die Einhebung zweit folgenden Kalendermonats durch den Abgabeschuldner an die Gemeinde vollständig abzuführen.

Abfallgebührenordnung – Änderung: Es wurde mehrheitlich beschlossen, dass ab dem 2. Hj. 2010 die Abfallgebühren um 10 % erhöht werden.

Die Errichtung von öffentlichen **Parkflächen** in der **Siedlung Mayrhöfen** wurde einstimmig beschlossen.

Für die **Flächenwidmungsplan-Änderung** der Parz. .272/1, .94/1 und 634, KG St.Oswald b.Fr. (Fürst Leopoldine, Wartberg 2) wurde der Grundsatzbeschluss einstimmig gefasst.

ASZ St.Oswald b.Fr. – Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Rücklage für den laufenden Betrieb verwendet wird.

Der Abschluss eines **Mietvertrages** für die Mitbenützung der Räumlichkeiten der Mutterberatung mit Schusnix Jürgen (Masseur), 4431 Haidershofen, Buchenstr. 19 wurde einstimmig beschlossen.

Die Projektunterstützung **JUFA-Hotelprojekt** in St.Oswald b.Fr. wurde beraten.

Die Errichtung eines **Gehsteiges** bei der Brücke über die Feistritz im Bereich der Kirche wurde dem Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten zur Behandlung weitergegeben.

Die Abhaltung eines **Marktfestes** (Organisation) wurde an den Ausschuss für Kultur und Tourismus zur Behandlung weitergeleitet.

Herr DI (FH) Prach Rudolf, Kirchenwiese 30, hat alle Funktionen im Gemeinderat, in den Ausschüssen sowie die Funktion des Ersatzgemeinderates zurückgelegt.

Die Funktionen wurden wie folgt nachbesetzt:

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Raumplanung und Flächenwidmung:

Obmann: Kuttner Manfred, *Mitglied:* Hallwirth Rudolf, *Ersatzmitglied:* Wansch Leopold

Ausschuss für Kultur und Tourismus:

Mitglied: Hörmandinger Maria, *Ersatzmitglied:* Kiesenhofer Andreas

Ersatz für Bürgermeister im **Bezirksabfallverband:** Kuttner Manfred

Ersatz für Bürgermeister im **Hochwasserschutzverband Aist:** Satzinger Josef

Vertreter in der **LEADER-Regionalversammlung:** Pum Martin

Vertreter im Verband **INKOBA:** Koppenberger Gerhard

XX

Feuerlöscherüberprüfung

Am Samstag, den 20.03.2010 von 8:00 bis 12:00 Uhr bietet die freiwillige Feuerwehr St. Oswald bei Freistadt den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern die Möglichkeit zur Überprüfung der Feuerlöscher. Die Überprüfung findet im Feuerwehrhaus, Freistädterstr. 1 statt und kostet je Löscher 6,00 Euro. Bereits am Freitag, den 19.03.2010 können die Feuerlöscher zwischen 17:00 und 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus abgegeben werden. Nähere Informationen unter Tel.: 07945/ 7244 oder 0664/ 5117464.

E-Mail: 02128@fr.ooelfv.at, www.ff-oswald.at

Marktplatzgestaltung

Die Planentwürfe des Siegerprojektes für die Marktplatzgestaltung liegen zur Ansicht im Gemeindeamt auf. Besonders die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die an der Teilnahme der Präsentation am 28. Jänner 2010 verhindert waren, sind dazu eingeladen, während der Amtszeiten Einsicht nehmen.

Freistrom

Freistromtage

Alle **Haushaltskunden von Energie AG und Linz AG** bekommen drei Freistromtage. Der Betrag (Jahresverbrauch : 365 x 3) wird bei der Jahresabrechnung abgezogen. Diese Freistromtage bekommen Sie ohne Vertragsbindung, wenn Sie zwischen **1. Februar und 31. März** Ihren Energieversorger telefonisch, brieflich, per Fax oder E-Mail kontaktieren – Kundennummer bitte nicht vergessen! Sie können auch das Formular auf www.arbeiterkammer.com nutzen, Ihr Antrag wird dann an Ihren Energieversorger weitergeleitet. Außerdem besteht die Möglichkeit das Formular durch das Gemeindeamt via Fax weiterleiten zu lassen.

Freistrommonat

Haushaltskunden von Energie AG und Linz AG, die Wohnbeihilfe, Heizkostenzuschuss, Sozialhilfe oder Ausgleichszulage zur Pension beziehen, bekommen einmalig ein Freistrommonat. Der Betrag (Jahresverbrauch : 12) wird bei der Jahresabrechnung abgezogen. Dazu muss ein Nachweis der sozialen Bedürftigkeit erbracht werden.

Als Nachweis gilt:

- für die Wohnbeihilfe der Bescheid bzw. das Info-Schreiben zum Freistrommonat, das das Land Oberösterreich an die Wohnbeihilfebezieher ausschickt.
- für den Heizkostenzuschuss der Kontoauszug mit der Überweisung
- für die Sozialhilfe eine Bestätigung der Wohnsitzgemeinde oder des Sozialhilfeverbandes.
- für die Ausgleichszulage die Verständigung über die Pensionshöhe, die zu Jahreswechsel zugeschickt wurde. Falls Sie diese nicht mehr haben, stellt die Pensionsversicherungsanstalt eine Bestätigung aus.

Schicken Sie eine Kopie des Nachweises über die soziale Bedürftigkeit an Ihren Energieversorger per Post, per Fax oder eingescannt per E-Mail. Bitte unbedingt Stromkundennummer, Name und Adresse auf der Kopie des Nachweises vermerken!

Der Antrag muss zwischen **1. Februar und 31. März 2010** bei Ihrem Energieversorger einlangen!

Energie AG

Serviceteam, Böhmerwaldstraße 3, 4021 Linz
Tel.: 0800/818000, Fax.: 0800/818001
E-Mail: sevice@energieag.at

Linz AG

Poststelle/Scan
Postfach 1300, 4021 Linz
Tel. 0732/3400-5000, Fax.: 0732/3400-5009
E-Mail: strom@linzag.at

Blutspendedienst

Das Rote Kreuz OÖ lädt herzlich ein zur Blutspendeaktion der Marktgemeinde St. Oswald bei Freistadt

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle. Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengung vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- Fieberblase
- offenen Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B.: FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlungen
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten
- Impfung mit Lebendimpfstoff z.B.: Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -D

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline 0800/190190 oder auch via e-mail unter blutzentrale@o.rotekreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine erfahren Sie in den Tageszeitungen und unter www.o.rotekreuz.at.

Blutspendetermine am:

Do., 25. März 2010 von 15:30-20:30 Uhr
Fr., 26. März 2010 von 15:30-20:30 Uhr
in der Volksschule St. Oswald b. Fr.

INFORMATIONEN

Die Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder viele Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Minopolis, die Stadt der Kinder in Wien

50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 19.-21. Februar 2010. Die Kids schlüpfen in verschiedene Berufe und können die Welt der Erwachsenen kennenlernen - gleichzeitig wird der Umgang mit Geld gelernt. Kinder zahlen 7,50 Euro (statt 15,- Euro) und Erwachsene zahlen 3,- Euro (statt 6,- Euro). Nähere Informationen auf www.familienkarte.at und www.minopolis.at

Entdeckungsreise durchs Ars Electronica Center Linz

Über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte an den Aktionswochenenden am 27./28. Februar und 27./28. März 2010. Das neue AEC bietet speziell für Kinder, Jugendliche und Familien ein vielfältiges Programm. An den Aktionswochenenden kostet der Eintritt mit der OÖ Familienkarte nur 10,- für die ganze Familie (bzw. 5,- Euro für 1 Elternteil + Kind/er). Öffnungszeiten und nähere Informationen auf www.familienkarte.at und www.aec.at/center

Tauplitz – Familien-Schitag am 20. u. 21. März 2010

Gegen Vorlage der OÖ Familienkarte an der Kassa in Tauplitz wird wahlweise für den 20. oder 21. März 2010 eine Familien-Tageskarte für nur 31,- Euro ausgestellt (gültig für alle in ihrer Familienkarte eingetragenen Personen). Nähere Informationen auf www.familienkarte.at bzw. www.dietauplitz.com



Kuddelmuddel – Theaterpremiere für Ihr Kind

„Vorhang auf“ heißt es, wenn im ‚Theater des Kindes‘ die Stücke „Platz für den König“ (am 20.3.2010) und „Wir können noch viel zusammen machen“ (am 21.3.2010) und im ‚Linzer Puppentheater‘ das Stück „Balduin wird Hutkönig“ (am 12., 13., 14., 17.3.2010) über die Bühne gehen. Zum Familientarif von 7,50 (Linzer Puppentheater) bzw. 8,- Euro (Theater des Kindes) können die Stücke an den angeführten Aktionstagen von allen jungen und jung gebliebenen Zuschauern besucht werden. Details zu den Stücken finden Sie auf www.familienkarte.at. Kartenreservierung: Linzer Puppentheater: 0732/602258 (Tonband); Theater des Kindes: 0732/605255

Frühlingsauftakt im Tierpark am 27. und 28. März 2010

Nutzen Sie das Wochenende zu einem Frühlingsspaziergang durch den Linzer Tiergarten, Tiergarten und Reiterhof Walding, Tiergarten Stadt Haag oder Wildpark Altenfelden. Ein Elternteil bezahlt – freier Eintritt für alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen. Weitere Informationen auf www.familienkarte.at



Broschüre „Kinder & Medien“ – ein Ratgeber für Eltern

Aus unserem täglichen Leben sind Fernseher, PC, Internet und Handy nicht mehr wegzudenken. Diese Broschüre soll Ihnen Antworten und Tipps für einen bewussten Umgang mit Medien geben. Die Broschüre kann online bestellt werden auf www.familienkarte.at

„Manege frei im Kindergarten!“



Als Clown, Akrobat, Äffchen, Fuchs und Löwe verkleidet, hatten die Kinder viel Spaß bei ihrem Faschingsfest, das heuer unter dem Motto: „Zirkus“ stand. Besonders bedanken wollen sich die kleinen „Künstler“ bei den Transportunternehmen Steininger und Wagner für die gespendeten Krapfen.

BOWTECH

Muskel-Bindegewebsgrifftechnik aus Australien

Ab sofort bietet Herr Hans-Jürgen Schusnix ca. 2 mal im Monat im Gemeindeamt im Mutter-Kind-Beratungsraum diese Technik an. Anwendbar ist diese Methode vom Säugling bis zum Senior. Nähere Informationen und Anmeldungen unter Tel.: 07252/37531 oder 0664/1242320.

Frau Breiteneder Martha ersucht um folgende Bekanntgabe:

Das Breiteneder Massagen KG Institut in St. Oswald wurde nach Freistadt verlegt. Terminvereinbarungen und nähere Informationen unter der bisherigen Telefonnummer: 0650/7836712

INFORMATIONEN

Theateraufführung „BETROGEN“

Für das Liebesdrama „Betrogen“ von Weltstar Harold Pinter, das unter der Regie von Hannes M. Pum am 24. April um 19.30 Uhr im Veranstaltungssaal von St. Oswald Premiere haben wird, gibt es in den Raiffeisen Banken Karten im Vorverkauf.

Hauptdarstellerin Judith Trölb: „Unser Regisseur startet das Drama mit dem ‘Vaterunser’ - er vollbringt durch seine Inszenierung eine ungeheure Glaubensleistung. Das Stück berührt die Herzen der Menschen.“ „Geschichten, die sanft, berührend und tiefsinnig sind, kenne ich viele. Solche, die gerade deshalb so wunderschön sind, gibt es selten. Bei ‘Betrogen’ trifft dies zu“, meint der Regisseur, der hinzufügt: „Wahre Liebe macht die Welt schön. Darauf werden Ilse Pum und Marianne Ruhmer deutlich hinweisen.“ Das Interesse an diesem Drama ist bereits enorm. Aus ganz Österreich haben sich indes Besucher angemeldet. Johann Ettlstorfer, seit 14 Jahren leidenschaftlicher Vollbarträger, der den betrogenen Ehemann von Emma spielt, wurde auf Wunsch des Regisseurs rasiert: „Ich muss die Kuss Szenen ohne Bart spielen.“ Judith Trölb: „Als Emma betrüge ich, werde betrogen. Eine Geschichte, wie sie Tag für Tag überall passiert. Unter der Oberfläche dieser ‘Allerweltsangelegenheit’ brodelt ein Gefühls - Gemenge aus Wahnsinn, Schmerz und Lust. Es geht auch um Sex als Konsumgut.“ Weiter meint die Hauptdarstellerin: „Alles im Eimer. Als sei die Welt eingestürzt! Woran ich glaubte, es ist zu Asche zerfallen. Ich weiß nicht mehr, was ich jetzt tun soll“, denkt die von mir gespielte Emma in dem Augenblick, da sie ihrem Liebhaber Jerry, gespielt von Andreas Neumüller, erzählt, ihr Ehemann habe sie betrogen, es komme zur Scheidung.“ Auf höchst ungewöhnliche Weise versucht ihr der Regisseur bei den Proben zu vermitteln, was Emma empfindet. Er setzt sich einen gelben Kübel auf und zeigt so, was es für das Publikum sichtbar zu machen gilt. Nämlich das, wofür die Farbe Gelb steht: Eifersucht, Egoismus, Lüge, Verlogenheit. Der Regisseur ersuchte den akademischen Maler WOLFWOLF aus Liebenstein darum, für das Theaterstück „Betrogen“ ein Kunstwerk in der Form eines mächtigen Kreuzes zu schaffen. Dieses wird im Eingangsbereich des Saales darauf hinweisen, dass das Liebesdrama in der St. Oswalder Inszenierung eine religiöse Dimension hat. „Kellner“ und IG Theater Obmann Maximilian Nötstaller: „Das Bild von WOLFWOLF erlangt fundamentale Bedeutung. Interessierte können dieses Werk käuflich erwerben. Angebote mögen nach jeder Vorstellung abgegeben werden.“ Nötstaller über das Drama: „Geständnisse der Lust, des gierigen Verlangens lassen Emma bei teuflischer Musik den ‘Kleinen Tod’ erleben. Emma stirbt jedenfalls nicht an der Liebe. Die Liebe stirbt am Verhalten der Emma.“ Autor Harold Pinter war nach seiner Ausbildung an der Royal Academy of Dramatic Art bis 1957 Schauspieler. 1960 etablierte ihn

„Der Hausmeister“ als einen der meistgespielten und einflussreichsten britischen Dramatiker. In den 80er Jahren begann sein politisches Engagement gegen Menschenrechtsverletzungen. Pinter, der mit seiner Frau in London lebte, wurde für sein Werk vielfach ausgezeichnet, darunter mit dem Österreichischen Staatspreis für Europäische Literatur. 2005 wurde ihm der Nobelpreis für Literatur verliehen. Er war ein Mann, in dem sich Träume und Ängste, Erfolge, Frustration und das große Versagen des letzten Jahrtausends bündelten. Pinter war zum internationalen Star avanciert, den die großen Regisseure inszenierten. Bei einer Retrospektive 2001 im New Yorker Lincoln Center erlebten Menschen Eintrittskarten - als ginge es um Leben oder Tod!

Text: Hannes M. Pum
IG THEATER ST. OSWALD



Ivonne Brölmeyr (Frisur und Maske) und Judith Trölb (Regieassistentin) rasieren den Hauptdarsteller Johann Ettlstorfer.

Aufführungen:

Sa. 24.04.2010

Sa. 01.05.2010

Do. 06.05.2010

Sa. 08.05.2010

Mi. 12.05.2010

Sa. 15.05.2010

Beginn jeweils um 19:30 Uhr im
Veranstaltungssaal in St. Oswald b. Fr.

VERANSTALTUNGEN

Di., 2. März 2010

nähere Informationen und Anmeldung
unter Tel. 07945/7471

Fr., 5. März 2010, 14:00 Uhr

Kegelbahn „Trend Air“

Mi., 10. März 2010, 19:30 Uhr

in der Ledermühle

Do., 11. März 2010, 14:00 Uhr

Golfrestaurant

Do., 11. März 2010, 14:00 Uhr

GH Freudenthaler

Do., 11. März 2010, 15:00 Uhr

im Veranstaltungssaal

So., 14. März 2010, 16:00 Uhr

Pfarrkirche St. Oswald

Mi., 17. März 2010, 19:00 Uhr und

Mi., 24. März 2010, 19:00 Uhr

Hauptschule St. Oswald b. Fr.

Mi., 17. März 2010, 19:30 Uhr

GH Freudenthaler

Do., 18. März 2010, 14:00 Uhr

GH Freudenthaler

Fr., 19. März 2010

GH Freudenthaler

Sa., 20. März 2010, 10:00-21:00 Uhr

Marias Golfrestaurant

Sa., 20. März 2010, 8:00-12:00 Uhr

Im Feuerwehrhaus, Freistädterstr. 1

Sa., 20. März 2010, 20:00 Uhr und

So., 21. März 2010, 14:30 Uhr

im Veranstaltungssaal

Do., 25. März 2010, 15:00 Uhr

im Veranstaltungssaal

Sa., 3. April 2010, 16:00 Uhr

am alten Sportplatz

Di., 6. April 2010, 20:00 Uhr

Veranstaltungssaal

Do., 8. April 2010, 14:00 Uhr

GH Strauß/Oberrauchenödt

Do., 8. April 2010, 15:00 Uhr

im Veranstaltungssaal

Mi., 14. April 2010, 14:00 Uhr

GH Gartner, Obermarreith

So., 18. April 2010

GH Seiwald

Bauernbund-Ausflug

Steyrer-Werke - St. Valentin, Donau- Sägewerk Rumpelmayer

Veranst.: Bauernbund, Obmann Etzelstorfer Stefan

Kegeln

Veranst.: Pensionistenverband St. Oswald

Kräuterstammtisch mit dem Thema: „Garten“

Veranst.: Frau Elisabeth Winder

Monatstreffen

Veranst.: Pensionistenverband St. Oswald

Jahreshauptversammlung

Veranst.: Seniorenbund St. Oswald

treffpunkt: TANZ

Veranst.: Diethild Mayerhofer

Mundart Kreuzweg

Veranst.: Kulturverein St. Oswald

Taschen aus LKW-Planen herstellen

Ref. OlfWE Heidelinde Tunkl

Anmeldung bis 13. März 2010 bei Frau Theresia Jochinger
(07945) 74 29 oder Frau Martina Wieser (07945) 80 129

Veranst.: Kath. Bildungswerk

Jahreshauptversammlung

Veranst.: Verschönerungsverein

Jahreshauptversammlung

Veranst.: Pensionistenverband St. Oswald

Tarockpartie

Veranst.: GH Freudenthaler

Wäscheausstellung – Aktuelle Bade- und

Sommerkollektion sowie Wäscheaktionen

Veranst.: Fa. Kiesenhofer Hannes u. Eveline

Feuerlöscherüberprüfung

Veranst.: Freiwillige Feuerwehr St. Oswald b. Fr.

Musikkonzert unter dem Motto: „Film ab!“

Veranst.: Musikkapelle St. Oswald

treffpunkt: TANZ

Veranst.: Diethild Mayerhofer

Ostereiersuchen

Veranst.: SPÖ St. Oswald

Vortrag: Endlich frei von Kummer, Stress und Ärger

Veranst.: Gesunde Gemeinde, Fr. Eveline Weglehner

Monatstreffen

Veranst.: Pensionistenverband St. Oswald

treffpunkt: TANZ

Veranst.: Diethild Mayerhofer

Monatstreffen

Veranst.: Seniorenbund St. Oswald

Pensionistentreffen

Veranst.: Pensionistenverband St. Oswald



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Druck: Marktgemeindeamt St. Oswald b. Fr.,

Markt 80, 4271 St. Oswald b. Fr., ☎ (07945) 72 55 📠 (07945) 72 55 - 28,

✉ gemeinde@stoswald.at, 🌐 www.stoswald.at